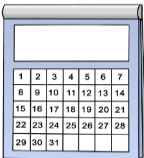
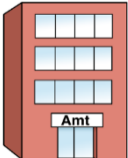



## Bewilligung

Das bezahlen wir Ihnen:

- Kosten für Ihre Arbeits-Begleitung
- Kosten für Ihre berufliche Entwicklung am Arbeits-Platz  
In schwerer Sprache: Ihre **berufliche Qualifizierung**

<b>Ihr Antrag ist vom:</b>		
<b>Wir haben Ihren Antrag bekommen:</b>		
<b>An diesem Tag ist Ihr Antrag bei uns angekommen:</b>		

## Sehr geehrte / Sehr geehrter

Wir sind

Wir fördern Menschen mit Behinderungen.

Menschen mit Behinderungen sollen auf dem allgemeinen Arbeits-Markt arbeiten können.

Dafür gibt es Unterstützung von uns.



### Woher bekommen wir das Geld?

Wir bekommen das Geld von bestimmten Betrieben.

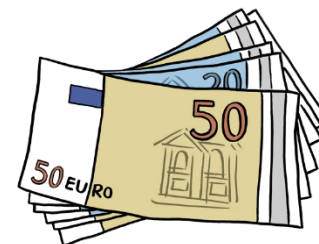
Diese Betriebe beschäftigen nicht genug Menschen mit Behinderungen. Deshalb müssen die Betriebe so etwas wie eine Strafe an uns bezahlen.

Das schwere Wort für dieses Geld ist: **Ausgleichs-Abgabe.**



**Das machen wir mit der Ausgleichs-Abgabe:**

Wir unterstützen mit dem Geld Menschen mit Behinderungen bei der Arbeit.



# Wir unterstützen zum Beispiel Sie!

**Sie haben einen neuen Arbeits-Platz.  
Und Sie brauchen Unterstützung  
an diesem Arbeits-Platz.**



Wir bezahlen  
Ihre Unterstützung:

## Wir bezahlen das für Sie:

- Kosten für Ihre Arbeits-Begleitung
- Kosten für Ihre berufliche Entwicklung am Arbeits-Platz.  
In schwerer Sprache heißt das:  
**berufliche Qualifizierung.**



**Wir bezahlen  
die Unterstützung ab:**



**Wir bezahlen  
die Unterstützung bis:**



## **Wichtig!**



Wenn Sie nicht mehr  
an diesem Arbeits-Platz arbeiten:  
Dann bekommen Sie  
keine Unterstützung mehr von uns.



## Wir kümmern uns um die Abrechnung.

Sie werden  
von diesem Fach-Dienst  
unterstützt:

Ihre Arbeits-Begleitung arbeitet  
für diesen Fach-Dienst.



Ihr Fach-Dienst  
schickt uns die Rechnungen.



Ihr Fach-Dienst bekommt dann  
das Geld für Ihre Unterstützung.

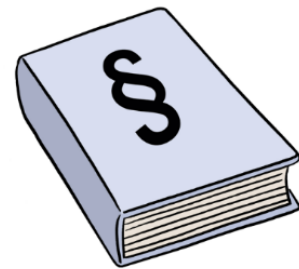


## Wir halten uns an bestimmte Gesetze und Regeln. Diese Gesetze und Regeln haben schwere Namen:

- **Sozial-Gesetz-Buch 9**

Die genauen Regeln stehen  
im Teil

- **Schwerbehinderten-  
Ausgleichs-Abgabe-Verordnung**



## Wir hoffen:

Unsere Unterstützung  
hilft Ihnen  
mit Ihrem neuen Arbeits-Platz.



## Sehr wichtige Information!

In schwerer Sprache nennt man diese Information:

**Rechts-Behelfs-Belehrung.**



**Sie dürfen sagen:**

Sie wollen das so nicht haben.

In schwerer Sprache nennt man das:

**Wider-Spruch einlegen.**



Dann können Sie **Wider-Spruch einlegen:**

- Wenn etwas nicht richtig ist.
- Wenn Sie die Bewilligung so nicht wollen.



**So legen Sie Wider-Spruch ein:**

**1. Sie schreiben uns einen Brief.**

Schicken Sie Ihren Brief an diese Adresse:



Das müssen Sie in Ihren **Wider-Spruch** schreiben:  
**Was** finden Sie nicht richtig.



**2. Oder Sie kommen in unser Büro.**

Und Sie sagen uns:

**Was** finden Sie nicht richtig.

Wir schreiben das dann auf.

